

Japanischer Autobauer feiert deutsche Erfolgsgeschichte

MAZDA LIEFERT 2,5-MILLIONSTES FAHRZEUG AUS

- **Rubinroter Mazda3 geht an Ioannis Grammatikakis**
- **Autohaus Ivancan in Ludwigshafen seit 40 Jahren Mazda Partner**
- **Mazda SKYACTIV Technologie überzeugt auf ganzer Linie**

Leverkusen, 11. Juli 2014: Ioannis Grammatikakis wusste ganz genau, was er wollte, als er das Mazda Autohaus Ivancan in Ludwigshafen betrat. Dass sein neuer Mazda3 das 2,5-millionste jemals in Deutschland verkaufte Modell des japanischen Herstellers sein würde, damit hatte er allerdings nicht gerechnet.

Für den 43-jährigen Familienvater war es eine Premiere. Er wechselte von einem französischen Fabrikat zu einem Mazda Modell. Dennoch dauerte das Verkaufsgespräch keine 15 Minuten, wie Verkaufsberater Ronny Gäbel berichtet: „Herr Grammatikakis hatte sich im Vorfeld sehr gut informiert und kam mit klaren Vorstellungen zu uns.“ Nach kurzer Zeit war der Kaufvertrag für einen Mazda3 in Rubinrot Metallic mit SKYACTIV-G 120 Benzinmotor (88 kW/120 PS), Center-Line Ausstattung sowie Touring- und Licht-Paket unter Dach und Fach. Als Extra gab es für den Jubiläumskunden einen Gutschein über einen 16-Zoll-Leichtmetallfelgensatz und die Jahresinspektionen für fünf Jahre vom Autohaus Ivancan gratis dazu.

„Es freut mich sehr, dass der 2,5-millionste Mazda in unserem Autohaus verkauft wurde“, so Geschäftsführer Marijan Ivancan. „Dies ist ein schönes vorgezogenes Geschenk zu unserem 40-jährigen Mazda Jubiläum, das wir im nächsten Jahr feiern. 1975 gehörten wir zu den ersten Mazda Händlern in Deutschland und dürfen seitdem die Erfolgsgeschichte mitschreiben.“

Im Geschäftsjahr 2014 fand diese Erfolgsgeschichte einen weiteren Höhepunkt: Mazda konnten in allen wichtigen Regionen der Welt seinen Fahrzeugabsatz steigern. So auch in Deutschland, wo Mazda um 20 Prozent auf 47.000 Neuzulassungen kräftig zulegte. Insgesamt stieg der globale Fahrzeugabsatz im Vergleich zum Vorjahr um knapp acht Prozent auf 1,33 Millionen Einheiten.

Das Erfolgsrezept liegt laut Bernhard Kaplan, Direktor Vertrieb Mazda Motors Deutschland, darin, dass Mazda originelle Möglichkeiten gefunden hat, um zu wachsen: „Wir stellen Konventionen in Frage, um Dinge besser zu machen.“ Bestes Beispiel dafür sind die SKYACTIV Technologien in den Fahrzeugen der neuen Generation, so auch im Mazda3 von Ioannis Grammatikakis, der trotz des 120 PS starken Motors mit einem kombinierten Durchschnittsverbrauch von 5,1 Litern (119 g/km CO₂) auskommt. Mazda3, Mazda6 und Mazda CX-5 widerlegen, dass Fahrspaß stets zu Lasten der Effizienz gehen muss. Mit den SKYACTIV Motoren arbeitet Mazda kontinuierlich an der Optimierung der innermotorischen Verbrennung, um Bestwerte beim realen Alltagsverbrauch mit herausragenden Fahrleistungen zu verbinden.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Supervisor
Produkt- und Unternehmenskommunikation
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de